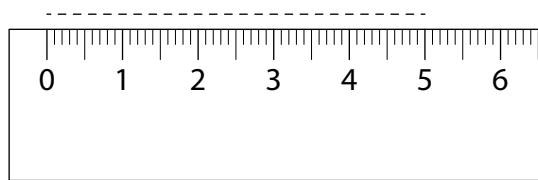




LÄNGEN: STRECKEN MESSEN

Lege dein Lineal bei 0 an und miss dann die einzelnen Strecken.



LÄNGEN: STRECKEN MESSEN

----- = _____ cm

..... = _____ cm

..... = _____ cm

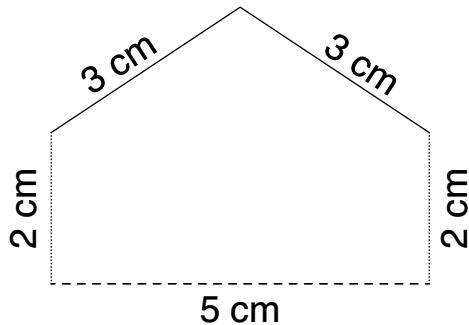
_____ = _____ cm

_____ = _____ cm

..... cm + cm + cm + cm + cm = cm



LÄNGEN: STRECKEN MESSEN



$$\underline{5} \text{ cm} + \underline{2} \text{ cm} + \underline{2} \text{ cm} + \underline{3} \text{ cm} + \underline{3} \text{ cm} = \underline{14} \text{ cm}$$



GELD: SO WENIGE SCHEINE UND MÜNZEN WIE MÖGLICH

Bezahle die folgenden Beträge mit möglichst wenigen Scheinen oder Münzen.

- a) 6 €
- b) 12 €
- c) 28 €
- d) 49 €
- e) 96 €



LÄNGEN: DER GRÖSSE NACH ORDNEN

Tim, Eva, Lisa und Mike wollen herausfinden, wer größer ist.
Dazu hat jedes Kind seine Körpergröße aufgeschrieben.



153 cm



1,55 m



164 cm



1 m 42 cm

Ordne die Kinder der Größe nach. Beginne beim kleinsten Kind.
Verwende das Kleiner-als-Zeichen (<).

Welches Kind ist am größten?



LÄNGEN: DER GRÖSSE NACH ORDNEN

Rechne die Längen um, sodass jede Größe dieselbe Einheit hat.

Zum Beispiel so:

$$\text{Lisa} = \underline{\hspace{2cm}} \text{ cm}$$

$$\text{Tim} = \underline{\hspace{2cm}} \text{ cm}$$

$$\text{Mike} = \underline{\hspace{2cm}} \text{ cm}$$

$$\text{Eva} = \underline{\hspace{2cm}} \text{ cm}$$



LÄNGEN: DER GRÖSSE NACH ORDNEN

Bedenke:

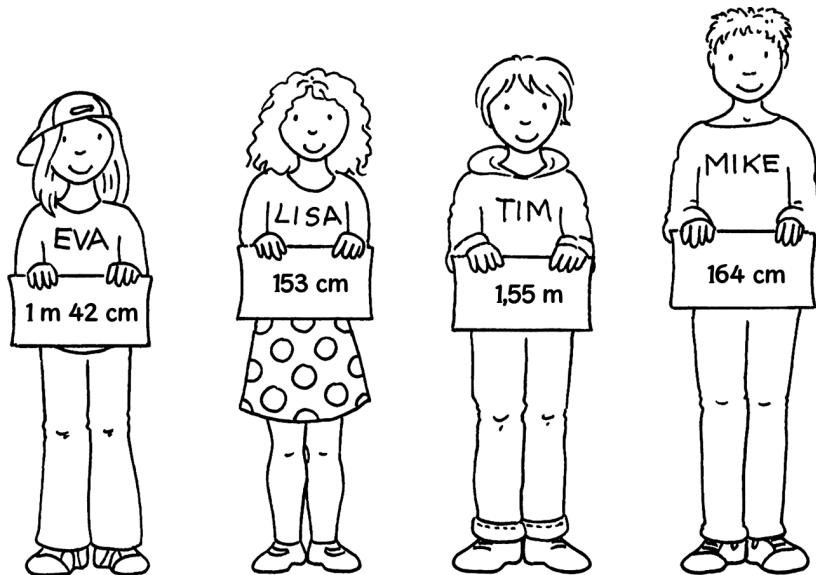
$$1 \text{ m} = 100 \text{ cm}$$

→ Beispiel:

$$1 \text{ m } 42 \text{ cm} = 100 \text{ cm} + 42 \text{ cm} = 142 \text{ cm}$$



LÄNGEN: DER GRÖSSE NACH ORDNEN



$$142 \text{ cm} < 153 \text{ cm} < 155 \text{ cm} < 164 \text{ cm}$$

Mike ist am größten.



ADDITION MIT ZEHNERZAHLEN

Rechne aus.

a) $30 + 20 =$ _____

e) $53 + 30 =$ _____

b) $21 + 30 =$ _____

f) $66 + 10 =$ _____

c) $72 + 20 =$ _____

g) $11 + 50 =$ _____

d) $39 + 60 =$

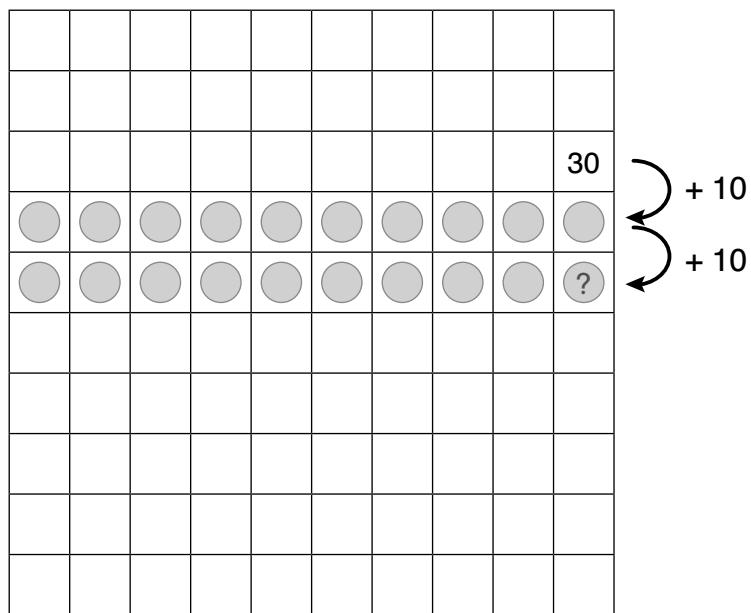
h) $58 + 10 =$



ADDITION MIT ZEHNERZAHLEN

Verwende das Hunderterfeld.

→ Beispiel: $30 + 20 =$ _____

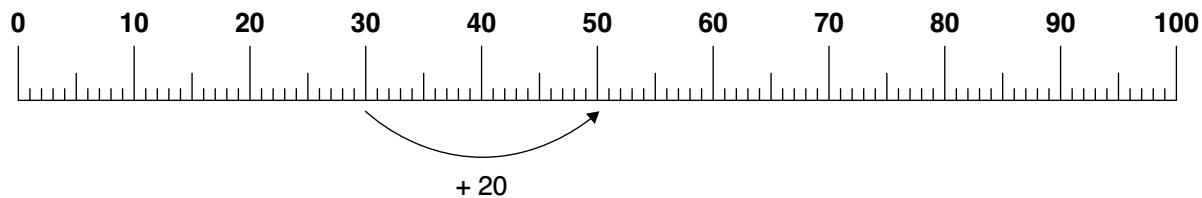




ADDITION MIT ZEHNERZAHLEN

Verwende den Zahlenstrahl.

→ Beispiel: $30 + 20 = \underline{\hspace{2cm}}$



ADDITION MIT ZEHNERZAHLEN

a) $30 + 20 = 50$

e) $53 + 30 = 83$

b) $21 + 30 = 51$

f) $66 + 10 = 76$

c) $72 + 20 = 92$

g) $11 + 50 = 61$

d) $39 + 60 = 99$

h) $58 + 10 = 68$



SUBTRAKTION MIT ZWEISTELLIGEN ZAHLEN OHNE ZEHNERÜBERGANG

Rechne aus.

a) $45 - 12 = \underline{\quad}$

e) $86 - 21 = \underline{\quad}$

b) $57 - 35 = \underline{\quad}$

f) $58 - 31 = \underline{\quad}$

c) $29 - 25 = \underline{\quad}$

g) $36 - 13 = \underline{\quad}$

d) $67 - 27 = \underline{\quad}$

h) $67 - 22 = \underline{\quad}$



SUBTRAKTION MIT ZWEISTELLIGEN ZAHLEN OHNE ZEHNERÜBERGANG

Rechne schrittweise.

1. Ziehe zuerst die **Zehner** ab.

2. Ziehe dann die **Einer** ab.

→ Beispiel: $45 - 12 = \underline{\quad}$ 

1. $45 - 10 = \underline{\quad}$ 

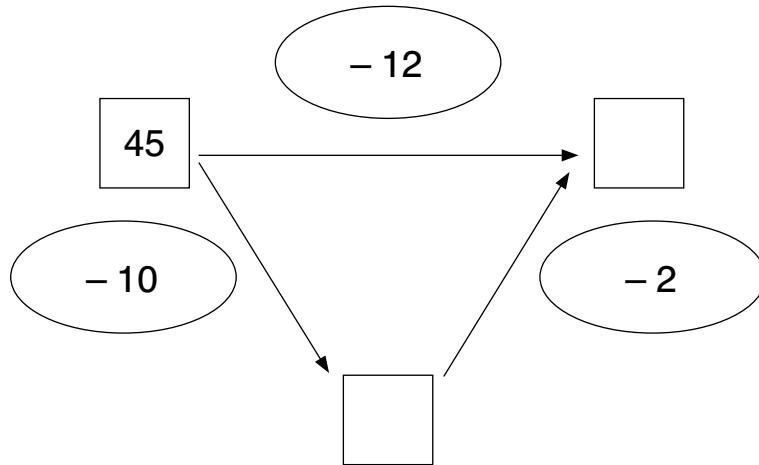
2. $\underline{\quad} - 2 = \underline{\quad}$ 



SUBTRAKTION MIT ZWEISTELLIGEN ZAHLEN OHNE ZEHNERÜBERGANG

Das folgende Dreieck kann dir helfen.

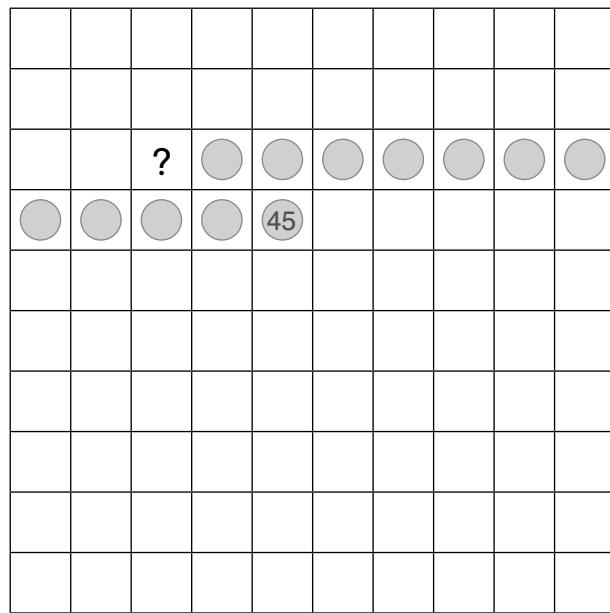
→ Beispiel: $45 - 12 = \underline{\quad}$



SUBTRAKTION MIT ZWEISTELLIGEN ZAHLEN OHNE ZEHNERÜBERGANG

Verwende das Hunderterfeld.

→ Beispiel: $45 - 12 = \underline{\quad}$

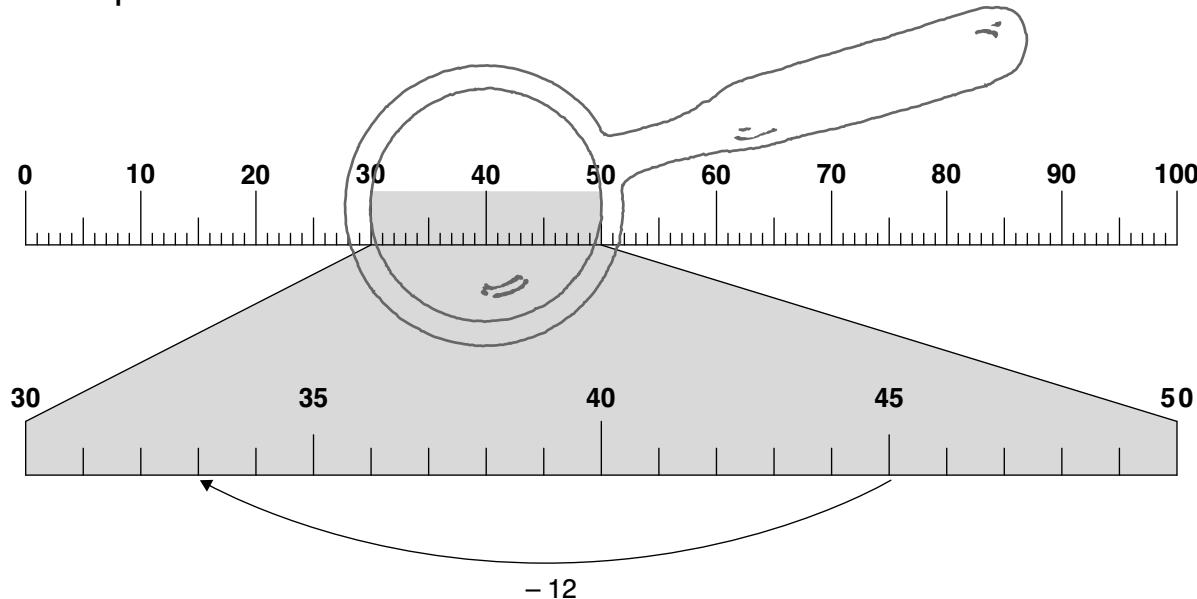




SUBTRAKTION MIT ZWEISTELLIGEN ZAHLEN OHNE ZEHNERÜBERGANG

Verwende den Zahlenstrahl.

→ Beispiel: $45 - 12 =$



SUBTRAKTION MIT ZWEISTELLIGEN ZAHLEN OHNE ZEHNERÜBERGANG

a) $45 - 12 = 33$

e) $86 - 21 = 65$

b) $57 - 35 = 22$

f) $58 - 31 = 27$

c) $29 - 25 = 4$

g) $36 - 13 = 23$

d) $67 - 27 = 40$

h) $67 - 22 = 45$